



LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

An die Damen und Herren von  
Presse, Funk und Fernsehen

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Anna Bendel  
Pressesprecherin  
Telefon 06131 967-308  
Telefax 06131 967-353  
Bendel.Annamaria@lsjv.rlp.de

Rheinallee 97-101  
55118 Mainz

26.03.2019

Projekte gegen Extremismus

## **Forderung nach einem Aussteigerprogramm Linksextremismus in Rheinland-Pfalz**

Der Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV), Detlef Placzek, nimmt die Forderung nach einem Aussteigerprogramm für Linksextreme mit Verwunderung zur Kenntnis (Berichterstattung AZ vom 26.03.2019). Er führt dazu heute in Mainz aus: „Das Aussteigerprogramm (R)Auswege wurde 2001 als Aussteigerprogramm aus dem Extremismus ins Leben gerufen. Selbstverständlich wurde das Angebot, welches seit nunmehr 18 Jahren besteht, auch für Aussteiger aus dem linksextremen Spektrum konzipiert. Es gab seit Bestehen jedoch keine Anfragen von linksextremen Ausstiegswilligen beim Aussteigerprogramm.“

Die Verortung des Aussteigerprogramms beim LSJV war eine bewusste Entscheidung des Ministerrats, denn die Verortung außerhalb der Sicherheitsbehörden und in einem Amt, das unter anderem für die Belange junger Menschen zuständig ist, gestaltet die Zugänge zum Aussteigerprogramm möglichst niedrig.

Das LSJV ist als Demokratiezentrum Rheinland-Pfalz im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ sowohl für die mobile Beratung, die Opferberatung als auch für die Ausstiegs- und Distanzierungsberatung tätig. Der Auftrag des Bundesprogramms lautet: „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“. Zusätzlich zu den Ausstiegs- und Distanzierungsprojekten (R)Auswege und RÜCKwege und der Beratungsstelle Salam koordiniert das Demokratiezentrum die Arbeit der Netzwerke gegen Extremismus und die Prävention jeder Form des Extremismus in Rheinland-Pfalz.